

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 25 (1983)
Heft: 132

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

filmbulletin

Heft Nummer 132 / November 1983

Preis Fr. 4.-

Wir freuen uns, Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, das «neue» filmbulletin vorstellen zu können, und hoffen, dass auch Sie am neu gestalteten Heft im grösseren Format Gefallen finden - dass Ihnen filmbulletin jetzt noch besser gefällt.

Wir haben uns zu diesem Schritt entschlossen, weil wir nicht länger nur von einer Filmzeitschrift träumen und reden wollten. Mehr können wir von uns her eigentlich nicht mehr tun. Jetzt wird sich zeigen müssen, ob filmbulletin erwünscht ist.

Sicher ist diese Ausgabe noch nicht «der Weisheit letzter Schluss»; eine Zeitschrift hat sich von Nummer zu Nummer und mit jeder Ausgabe neu zu bewähren. Das Spektrum der Themen und das Gewicht der Beiträge dürfte erst im Rückblick auf einen längeren Zeitraum deutlich werden. Wir sind aber optimistisch, das mit diesem «Probelauf», dieser Nullnummer angedeutete und in Aussicht gestellte Versprechen einlösen zu können.

Filme - so unsere Überzeugung - finden nicht nur am Tage ihrer Premiere statt. Zusammenhänge sind uns wichtig. Es wird uns hier nie nur um neue und neuste Filme gehen - Filme, die im Kino «abgespielt» sind, werden von uns nicht automatisch «abgeschrieben». Dennoch werden wir uns in künftigen Ausgaben bemühen, Filme möglichst dann vorzustellen, wenn sie in den Kinos laufen (Beiträge zu den neuen Filmen von Truffaut, Bresson, Bergmann und Woddy Allen mussten aufs nächste Heft verschoben werden). Sobald nach ein, zwei Nummern das Neue Gewohnheit geworden ist, die Abläufe bei der Herstellung wieder eingespielt sind, wird das auch leichter möglich sein.

Sollten wir gut gelaunt und fröhlich den Eindruck erwecken, als wären wir «über den Berg», so kann hier versichert werden, dass dies nicht der Fall ist - im Gegenteil! Wir haben nur die Grenze des Möglichenscheinenden und Machbaren noch *einmal* weiter hinaus gezwängt, nichts weiter. Moralische, ideelle und materielle Hilfe ist weiterhin dringend erforderlich, sofern die Stellung gehalten werden soll.

Wir freuen uns deshalb auch ganz besonders, dass wir Gelegenheit erhielten, den Mitgliedern der Gesellschaft Schweizerisches Filmzentrum filmbulletin Nummer 132 als Probenummer zu überreichen. Den Mitarbeitern des Schweizerischen Filmzentrums, welche dies möglich machten, sei auch an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Walt R. Vian

Filmpodium-Kino im Studio 4
Retrospektive Mikio Naruse

6

Kino in Augenhöhe



GLUT von Thomas Koerfer

In der Stille des Wirbelsturms

9

Werkstattgespräch mit Thomas Koerfer

„zum Teil baut
man einen Film dramaturgisch und zum Teil
prägt man ihn durch die eigenen Gefühle“

14

Ton ab, Kamera läuft

Zur Entstehung von
TEDDY BÄR von Rolf Lyssy

**Satirische Komödie zur Filmkrise
fünfeinhalb**

20

Blickpunkt Kino

BREATHLESS von Jim McBride

Alles oder nichts - das Leben als comic Trip

26

THE OUTSIDERS von Francis Ford Coppola

Tragisches Märchen - „one from the heart“

28

L' ETE MEURTRIER von Jean Becker

Schöner Körper - Gequälte Seelen

30

IN THE KING OF PRUSSIA von Emile de Antonio

Schwerter zu Pflugscharen

32

filmbulletin Kolumne

Von Wolfram Knorr

34

Titelbild: Katharina Thalbach in GLUT